

Energieschatz in Grasbrunn entdeckt

Energie aus Laub

Warum nicht Energie aus Bioabfällen wie Laub oder Gras gewinnen, die gerade im Herbst in rauen Mengen anfallen?

Bislang lautete die übliche Antwort: Beide Materialien sind aufgrund ihrer Zusammensetzung nicht zur Verbrennung geeignet. Doch es sieht ganz so aus, als hätte ein Grasbrunner Unternehmen eine Lösung für dieses knifflige Problem gefunden.

Deshalb hatte der Grünen-Ortsverband Grasbrunn eingeladen, um den verborgenen „Energieschatz“ im Wald

an der St2079 nahe dem Forstwirtschaft zu besichtigen. Dort steht eine Biomasseaufbereitungsanlage, in der es entgegen allen bisherigen Einschätzungen tatsächlich gelingt, aus Gras und Laub hochwertige Energieträger in Form von Pellets und Briketts herzustellen. Bei der Einführung von Dr. agr. habil. Swantje Schlederer wurde zum Erstaunen aller Anwesenden deutlich, dass es in Grasbrunn eine der fortschrittlichsten Biomasseanlagen Europas gibt. Im Vergleich zu Biogasanlagen ist dieses Verfahren um 15 Prozent effizienter, verarbeitet das Material schneller, hat weniger

Platzbedarf und arbeitet quasi geruchsfrei.

Was man mit den Pellets machen kann? Zum Beispiel Strom. Damit hätte Grasbrunn auch ohne Geothermie und Windräder die Energiewende geschafft.

Die Versuchsanlage ist in einer provisorischen Halle im Wald ohne Strom- und Wasseranschluss untergebracht. Man sieht den durch Betrieb und Umbauten gezeichneten und hinter Blechen versteckten Maschinen nicht an, welche hochwertige Funktionalität dahintersteckt. Aber auch als Laie kann man beobachten, wie die Anlage mit Gras und Laub gefüttert wird und wie sie die fertigen grün-braunen Briketts

oder Pellets ausspuckt. Gras und Laub sind normalerweise nicht zur Verbrennung geeignet, weil der Wassergehalt mit 60 bis 80 Prozent zu hoch ist und Inhaltsstoffe wie Chlor und Kalium verbrennungstechnisch bedenklich sind. Durch Waschen, Zerkleinern, Trocknen und Verdichten des Materials entsteht trotzdem ein DIN-normgerechtes, CO₂-neutrales und mit Holzpellets vergleichbares Verbrennungsmaterial. Schon jetzt werden dort Gras und Laub aus der Gemeinde verarbeitet und mit einer gewissen Modifikation ließe sich mit diesem Verfahren auch weiterer Biomüll, wie er in einer Gemeinde anfällt, verarbeiten.

Hans Werner, Vorstand der Florafuel AG, machte deutlich, dass der Versuchsbetrieb der Anlage zum Jahresende erfolgreich abgeschlossen wird und dass er sich einen Standort für eine produktive Referenzanlage mit Strom- und Wasseranschluss in der Gemeinde Grasbrunn wünscht. Nach diesen Informationen möchten die Grünen das in den letzten zehn Jahren aufgebauete Know-how, das schon zahlreiche internationale Anfragen – zum Teil von großen Energiekonzernen – hervorgerufen hat, gerne in der Gemeinde Grasbrunn halten. Sie wollen sich daher für die Suche nach einem geeigneten Standort einsetzen.

Warum eine Kopie, wenn man das Original haben kann? Der Golf LOUNGE.*

Sichern Sie sich das umfangreiche Ausstattungspaket zum absolut günstigen Preis und landen Sie einen Hit: mit dem Golf LOUNGE. Hier spielt die Musik – kommen Sie zu uns und machen Sie eine Probefahrt.

* Kraftstoffverbrauch des Golf LOUNGE in l/100 km: kombiniert 5,2-3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122-99.

* Beim Kauf eines neuen Golf LOUNGE und gleichzeitiger Anzahlungnahme eines Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, Seat, Skoda), mit mind. 6 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen zahlen wir Ihnen 4.200,- € über dem von uns ermittelten DAT-Gebrauchtwagenwert. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

autohaus HANS MAIER

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Hans Maier

Am Kleinhamer Feld 11, 85435 Erding, Tel. (08122) 9 95 05-0
Erdinger Straße 10a, 85464 Neufing, Tel. (08121) 77 2-0*
www.autohaus-maier.de



Die Grasbrunner Grünen bei der Besichtigung der Biomasseaufbereitungsanlage der Florafuel AG in Grasbrunn. Foto: privat

Theaterprogramm im Quax

MESSESTADT RIEM Einmal auf der Bühne stehen und in historischen Kostümen die Welt des Theaters entdecken: Im Rahmen des beliebten theaterpädagogischen Programms „Mimikrili“ des Vereins Echo besteht seit Jahren die Mög-

lichkeit dazu. In spielerischer Weise und in theatergerechter Atmosphäre nähern sich die Teilnehmer klassischen Stoffen und wandeln auf den Spuren Mozarts oder schlüpfen in die Rollen von Shakespeares verrücktesten Königen oder lassen sich von Schillers lustigsten Balladen inspirieren, um das Ergebnis dann einem staunenden Publikum zu präsentieren. Aktuell gibt es The-

ater zum „Selberspielen“ zum 450-jährigen Geburtstag von William Shakespeare (geboren 1564) im Quax, Zentrum für Freizeit und kulturelle Bildung in der Messestadt, Helmsstraße 100. Vom 25. bis 27. Februar findet täglich von 9 bis 12 Uhr ein Schulklassenprogramm für 2. bis 5. Klasse statt. Anmeldung ab sofort unter 94 30 48 45 oder office@echo.ev.de.

• Badsanierung
• Meisterbetrieb
• Sanitär / Heizung
• Elektro / Fliesen
• Maurer / Maler
Fa. HPC 66 59 08 90

Meisterwerke
Ralph Ofenbau GmbH
Öfen – Kamine
Schleichdornweg 8 • Baldham
Telefon 08106 / 99 78 76

Kind kollidiert mit einem Baum

MESSESTADT RIEM Am Sonntagnachmittag fuhr eine achtjährige Schülerin mit ihrem Schlitten auf dem Rodelhügel im Riemer Park. Begleitet wurde sie von einer Freundin und deren Großmutter, welche auf die beiden Kinder aufpasste. Am Fuß des Rodelhügels stehen drei Bäume. Zwei der Bäume waren mit Strohhallen gesichert. Beim linken Baum allerdings fehlte der Strohhallen, er wurde scheinbar in letzter Zeit von Unbekannten entfernt. Das Mädchen zog sich

ihre Kapuze tief ins Gesicht, da sie der Schneefall störte und die Schneeflocken in ihren Augen schmerzten. Sie hatte keine Sicht auf den ungesicherten Baum und prallte gegen diesen. Die Schülerin wurde dabei leicht verletzt (Wirbelsäulenprellung) und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Das Teilstück im Bereich der Baumgruppe wurde bis zur Dunkelheit gesperrt. Die Stadt München wurde bezüglich des fehlenden Strohhallens verständigt.

Der aktuelle BV

Tipps

Grund-, Haus- und nungseigentümer solche, die es werden – sollten sich und umfassend lassen. Unter der „Tipps und Trends“ um die Immobilien der Geschäftsführer Justitia des Bayerischen Wohnungs- und Eigentümerverband Thomas Fuhrmann für HALLO-Leser am häufigsten gestellten Fragen aus seiner Beratungspraxis zusammenstellt und beantwortet.

Belegeinsicht

Frage: Als Eigentümer einer Eigentumswohnung nach der Eigentümerversammlung Bedenken hinsichtlich...

IMMOBILIENVE

Otterfing

Am südlichen Orts Wohn

• B. 3-Zimmer-W

• B. 3-Zimmer-Pe

• B. 3-Zimmer-Pe

• Fußbodenheizung
• Parkettboden
• bis € 35,- überd. Gartenanteil

• sehr gute Verkehr

• Baubeginn erfolgt

• Energiebedarfs- Erdgas/Solar, ER

• Provisionstreier

Baugenehmigung Baubeginn erfolgt

2-Z. Wohn. 50 qm, 70
3-Z. Wohn. 60 qm, 80
4-Z. Wohn. 100 qm, 120

Yen Brinke
Kaufhaus
www.yenbrinke.com